

Niederschrift

über die Sitzung (öffentlicher Teil)
des Ausschusses für Umweltschutz und Bauwesen
am Dienstag, **29.03.2011**, 17:04 Uhr - 18:45 Uhr,
Rotunde, Stadthaus 3, Albersloher Weg 33, 48155 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Frank Baumann , Sybille Benning , Theodor Boekenkötter (in Vertretung für Karl Kleine-Wilke),
Heinz Georg Buddenbäumer , Veronika Güttler , Horst Kisnat , Thomas Reichelt ,

von der SPD-Fraktion

Dr. Christine Farwick , Thomas Fastermann , Jonas Rilinger , Ludger Steinmann (in Vertretung
für Martin Rettig), Holger Wigger ,

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Stefan Kubel , Bernhard Leuters , Jörn Möltgen ,

von der FDP-Fraktion

Wolfgang Klein , Hans Varnhagen ,

von der Fraktion DIE LINKE.

Iris Toulas (in Vertretung für Dr. Ralf Henrichs),

von der Ratsgruppe UWG/ÖDP

Franz Pohlmann ,

Sachkundige Einwohner/innen

Dr. Gerhard Bonn , Wulf Greiling , Ulrich Oskamp ,

von der Verwaltung

Stephan Böhme , Heinrich Bruns , Georg Mümken , Thomas Paal , Berthold Reloe , Gerhard
Rüller , Roland Schniedenharn (bis TOP 4.2 öffentl. einschließlich), Christian Schowe (bis TOP
4.1 öffentl. einschließlich),

für die Schriftführung

Bärbel Jahn ,

Es fehlten:

Dr. Ralf Henrichs , Dr. Thomas Hövelmann , Karl Kleine-Wilke , Harald Nölle , Martin Rettig ,

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die Sitzung (nichtöffentlicher Teil) des Ausschusses für Umweltschutz und Bauwesen am 29.03.2011

Tagesordnung

- | | | |
|---------------------------|------|--|
| | 1. | Genehmigung der Tagesordnung |
| | 1.1. | Festsetzung der Tagesordnungspunkte, bei denen die Anwesenheit von Verwaltungsmitarbeitern erforderlich ist. |
| | 2. | Mitteilungen der Verwaltung |
| | 3. | Einbringen von Eingaben |
| | 4. | Umweltschutz und Baumaßnahmen |
| <u>V/0116/2011</u>
III | 4.1. | Entwurf der Stellungnahme der Stadt Münster zum Deckblatt IX der Planfeststellung für den Ausbau der B51/B481n |
| <u>V/0169/2011</u>
II | 4.2. | Überprüfung der weitgespannten Tragwerke in Städtischen Gebäuden |
| <u>V/0052/2011</u>
III | 4.3. | Neue Standards für "barrierefreies Bauen" im öffentlichen Verkehrsraum
- Ausstattung von Bushaltestellen mit Bodenindikatoren für blinde und sehbehinderte Menschen - |
| <u>V/0114/2011</u>
III | 4.4. | Bauliche Optimierungsmaßnahmen zur Beseitigung von Unfallhäufungsstellen im Bereich Kolde-Ring bis Orléans-Ring / Horstmarer Landweg
- Baubeschluss - |
| <u>V/0132/2011</u>
III | 4.5. | Maßnahmenprogramm 2011 des Tiefbauamtes für die überbezirklichen Maßnahmen im Bereich Mitte - Ergänzung zur Vorlage V/0609/2010 - |

<u>V/0119/2011</u> III	4.6.	Ökologische Verbesserung der Werse durch den Bau eines Organismenaufstieges / Fischeaufstieges an der Havichhorster Mühle
<u>V/0118/2011</u> III	4.7.	Gartenstraße Regenüberlaufbecken am Hauptpumpwerk - Erneuerung des Beckenüberlaufs
<u>V/0149/2011</u> III	4.8.	Bauliche Optimierungsmaßnahmen zur Beseitigung einer Unfallhäufungsstelle im Bereich Wilkinghege/ Gasselstiege - Baubeschluss -
<u>V/0102/2011</u> V	4.9.	Erweiterung des Wilhelm-Emmanuel-von-Ketteler Berufskollegs -Planungs- und Baubeschluss Freianlagen
	5.	Beantwortung von Anfragen und Beratung von Anträgen
	6.	Sonstiges

Der Ausschussvorsitzende, Herr Möltgen, eröffnet die öffentliche Sitzung um 17.04 Uhr und begrüßt alle Anwesenden recht herzlich.

Punkt 1 der Tagesordnung

Genehmigung der Tagesordnung

Herr Baumann beantragt für die CDU-Fraktion,

1. die Entscheidung zu TOP 4.1, Vorlage V/0116/2011, „Entwurf der Stellungnahme der Stadt Münster zum Deckblatt IX der Planfeststellung für den Ausbau der B51/B481n“, in den Rat zu schieben und heute nur inhaltlich zu diskutieren;
2. die Vorlage unter TOP 4.4, „Bauliche Optimierungsmaßnahmen zur Beseitigung von Unfallhäufungsstellen im Bereich Kolde-Ring bis Orléans-Ring/ Horstmarer Landweg - Baubeschluss -“, wegen noch bestehenden Beratungsbedarfs der CDU-Fraktion in die nächste Kette zu schieben;
3. die Vorlage unter TOP 4.8, „Bauliche Optimierungsmaßnahmen zur Beseitigung einer Unfallhäufungsstelle im Bereich Wilkinghege/ Gasselstiege - Baubeschluss -“ um eine Kette zu schieben, da der ASSVW erst am 30.03.2011 über die Planung entscheiden wird.

Auf Nachfrage von Herrn Kubel führt Herr Rüller aus, dass die Vertagung der unter 2. aufgeführten Vorlage um eine Beratungskette keine negativen Auswirkungen auf den beabsichtigten Baubeginn haben würde. Gegen das Schieben der unter 3. genannten Vorlage sprechen allerdings Verkehrssicherheitsgründe.

Nach Abstimmung beschließt der Ausschuss einvernehmlich, die Anträge zu den TOP's 4.1 und TOP 4.4 anzunehmen. Bezogen auf den TOP 4.4 bietet Herr Rüller dem Ausschuss an, im Vorfeld der nächsten Sitzung ein Gespräch mit den Fraktionen zu führen. Frau Benning bittet darum, dann auch entsprechende Unfallzahlen vorzulegen.

Der Antrag zu TOP 4.8 wird mit 5 Gegenstimmen der SPD-Fraktion, 3 Gegenstimmen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/ GAL, 1 Gegenstimme der Ratsgruppe UWG/ÖDP und 1 Gegenstimme der Fraktion DIE LINKE. mehrheitlich abgelehnt.

Abschließend wird die Tagesordnung in der geänderten Form genehmigt.

Punkt 1.1 der Tagesordnung

Festsetzung der Tagesordnungspunkte, bei denen die Anwesenheit von Verwaltungsmitarbeitern erforderlich ist.

Auf Nachfrage stellt Herr Möltgen fest, dass zu den Tagesordnungspunkten 4.3, 4.5 und 4.9 die Anwesenheit von Verwaltungsmitarbeiterinnen/ Verwaltungsmitarbeitern nicht erforderlich ist.

Punkt 2 der Tagesordnung**Mitteilungen der Verwaltung**

Herr Möltgen gibt bekannt, dass gem. Beschluss des Hauptausschusses vom 16.02.2011 (Vorlage V/0073/2011) zum Thema „Masterplan Aasee/ Nutzungskonzept“ eine gemeinsame Sitzung von ASSVW, Kulturausschuss, Sportausschuss, Werksausschuss Münster Marketing, Kommunalen Seniorenvertretung, KIB, Bezirksvertretung Münster-Mitte, Bezirksvertretung Münster-West und AUB stattfinden wird. Der Termin ist festgelegt auf Dienstag, den 21.06.2011, 19.00 Uhr. Er bitte die Ausschussmitglieder, sich dieses Datum bereits vorzumerken.

Punkt 3 der Tagesordnung**Einbringen von Eingaben**

(Siehe TOP 1 der heutigen öffentl. Sitzung)

Herr Möltgen stellt fest, dass die 3 zur Ratsvorlage V/0116/2011, „Entwurf der Stellungnahme der Stadt Münster zum Deckblatt IX der Planfeststellung für den Ausbau der B 51/B 481 n“ (TOP 4.1), vorliegenden Änderungsanträge der CDU-Fraktion vom 28.03.2011, der SPD-Fraktion vom 28.03.2011 und der Ratsgruppe UWG/ÖDP vom 29.03.2011 als eingebracht gelten und zur Kenntnis genommen werden.

Die Änderungsanträge im Wortlaut:

CDU-Fraktion

„Der Rat möge beschließen:

Punkt 1 - neu -:

Die Stadt Münster stimmt der konstruktiven Ausführung des Trogbauwerkes mit Überwurfschutz entsprechend dem Deckblatt IX der Planfeststellung für den Ausbau der B 51/ B 481 n mit dem Hinweis zu, sich in weiteren Gesprächen mit dem Landesbetrieb Straßenbau NRW für Optimierungen des Trogbauwerkes einzusetzen.

Punkt 1 wird neuer Punkt 2

Punkt 3 entfällt “

SPD-Fraktion

„Der Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen möge beschließen:

Die Vorlage wird geändert: Ein neuer Beschlusspunkt wird eingefügt, der letzte Beschlusspunkt wird ergänzt.

3. Die Stadt Münster sieht die Notwendigkeit für eine Offenlegung und Beteiligung der Anlieger als erforderlich an und macht dies in ihrer Stellungnahme an die Bezirksregierung deutlich.
4. Der Landesbetrieb Straßenbau NRW wird um Prüfung alternativer Lösungsvorschläge mit einer optimierten Ausgestaltung **und um erneute Beteiligung der Stadt Münster** gebeten.“

Ratsgruppe UWG/ÖDP

„Pkt 3 der Vorlage wird wie folgt geändert (Änderungen fett):

Der Landesbetrieb Straßenbau NRW wird um Prüfung alternativer Lösungsvorschläge, **auch in Form der vollständigen Abdeckung**, gebeten.“

Vergabeverfahren Warendorfer Straße

Herr Varnhagen informiert den Ausschuss darüber, dass die FDP-Ratsfraktion in einem Schreiben an den Herrn Stadtdirektor Schultheiß darum gebeten hat, im AUB die Frage zu beantworten, ob die Verwaltung entsprechend dem einstimmigen Beschluss des Hauptausschusses aus dem Jahr 2009 im Rahmen des aktuellen Bauprojekts bei den zurückliegenden Vergaben/Verträgen für Bauleistungen Vertragsstrafen zur Sicherung der pünktlichen Baufertigstellung vereinbart hat und ob bei künftigen Vergaben/Verträgen für das Bauprojekt Vertragsstrafen vereinbart werden.

Nachdem Herr Möltgen darauf hingewiesen hat, dass diese Information eigentlich nicht unter den TOP „Einbringen von Eingaben“ gehört, bittet er Herrn Varnhagen, das erwähnte Schreiben den Fraktionen zur Verfügung zu stellen.

Punkt 4 der Tagesordnung

Umweltschutz und Baumaßnahmen

Punkt 4.1 der Tagesordnung V/0116/2011

Entwurf der Stellungnahme der Stadt Münster zum Deckblatt IX der Planfeststellung für den Ausbau der B51/B481n

(Siehe TOP 1 und TOP 3 der heutigen öffentl. Sitzung)

Nach inhaltlicher Vorstellung durch Herrn Schowe bittet Herr Fastermann um eine visualisierte Darstellung in der Sitzung des ASSVW am 30.03.2011. Herr Schowe sagt dies zu.

Die Beratung der Vorlage wird in den Rat geschoben.

Punkt 4.2 der Tagesordnung V/0169/2011

Überprüfung der weitgespannten Tragwerke in Städtischen Gebäuden

Herr Mümken beantwortet Nachfragen zur Vorlage. So geht er insbesondere darauf ein, dass mit den in der Vorlage aufgeführten Kosten von 1,5 Mio € 155 Tragwerke mit über 12 m Spannweite untersucht werden sollen. Frau Benning begrüßt die Vorlage und hält eine Information für sinnvoll, auf welchen dieser Dachflächen zukünftig noch Begrünungen bzw. Solaranlagen angebracht werden können.

Der Ausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme der Vorlage einstimmig.

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung:

Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass aufgrund der extremen Wetterlage zum Jahreswechsel 2010/2011 erhebliche Anstrengungen unternommen wurden, Schneelasten vorsorglich von Dachflächen zu entfernen.

Die Verwaltung wird beauftragt alle weitgespannten Tragwerke der im städtischen Eigentum stehenden Gebäude auf ihre Standsicherheit und Belastungsfähigkeit zu überprüfen.

Kosten/Folgekosten

Für die Überprüfung werden aus heutiger Sicht Kosten in Höhe von 1.500.000,00 € entstehen. Die Finanzierung dieses zusätzlichen Bedarfs wird zunächst aus dem Gesamtbudget der Produktgruppe „0111 Immobilienmanagement“ getragen. Es ist vorgesehen, die zusätzlichen Finanzmittel über den Nachtrag zum Haushaltsplan 2011 bereit zu stellen.

**Punkt 4.3 der Tagesordnung
V/0052/2011**
**Neue Standards für "barrierefreies Bauen" im öffentlichen Verkehrsraum
- Ausstattung von Bushaltestellen mit Bodenindikatoren für blinde und sehbehinderte Menschen -**

Herr Dr. Bonn bittet die Verwaltung, zukünftig die Kommunale Seniorenvertretung in die Beratung solcher Vorlage einzubinden.

Der Ausschuss empfiehlt dem Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft die Annahme der Vorlage einstimmig.

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Neu- und umzubauende Bushaltestellen im gesamten Stadtgebiet werden im Grundsatz mit kontrastreichen und ertastbaren Bodenindikatoren analog der Testhaltestellen „Ev. Krankenhaus“ auf der Wichernstraße bzw. „Nordplatz“ auf der Wienburgstraße ausgebaut.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Die Finanzierung erfolgt aus der Produktgruppe 1201 – Bereitstellung von Verkehrsflächen und –anlagen (Zeile 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) des Teilergebnisplans. Pro Haltestelle ist mit Mehrkosten zum bisherigen Ausbau für die Bodenindikatoren in Höhe von etwa 500 € zu rechnen. Der barrierefreie Umbau ist förderfähig und wird je nach Förderprogramm mit bis zu 80 % der Gesamtbaukosten gefördert.

Die zur Finanzierung erforderlichen Mittel sind im Haushaltsplan 2011 bei der o. g. Produktgruppe veranschlagt.

**Punkt 4.4 der Tagesordnung
V/0114/2011**
**Bauliche Optimierungsmaßnahmen zur Beseitigung von Unfallhäufungsstellen im Bereich Kolde-Ring bis Orléans-Ring / Horstmarer Landweg
- Baubeschluss -**

(Siehe TOP 1 der heutigen öffentl. Sitzung)

Die Behandlung der Vorlage wird in die nächste Sitzung vertagt.

**Punkt 4.5 der Tagesordnung
V/0132/2011**

**Maßnahmenprogramm 2011 des Tiefbauamtes für
die überbezirklichen Maßnahmen im Bereich Mitte -
Ergänzung zur Vorlage V/0609/2010 -**

Herr Rüller weist auf einen Fehler in der Finanzierungstabelle der Vorlage (Beschlussvorschlag II. „Finanzielle Auswirkungen“) hin und korrigiert ihn wie folgt: Der Kostenanteil von 17.000 € wird nicht aus der Investitionsmaßnahme 4148, „Ordnungspartnerschaft/ bes. Unfallschwerpunkte“, sondern ebenfalls aus der Investitionsmaßnahme 0007, Verkehrsflächen, Neubau und Erneuerung, finanziert.

Der Ausschuss beschließt die so geänderte Vorlage einstimmig.

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Das mit der Vorlage 0609/2010 beschlossene Maßnahmenprogramm 2010 des Tiefbauamtes für die überbezirklichen Baumaßnahmen im Bezirk Mitte wird entsprechend der Anlage für die in der Spalte „Beschluss“ mit „Liste“ aufgeführten Maßnahme erweitert.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Teilfinanzplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen und -anlagen			
Investitionsmaßnahme	0007	Verkehrsflächen, Neubau und Erneuerung			
Auszahlungen			2011	33.000 50.000	
Investitionsmaßnahme	4148	Ordnungspartnerschaft / bes. Unfallschwerpunkte			
Auszahlungen			2011	17.000	
Summe aller Auszahlungen/Saldo				50.000	

Die zur Finanzierung erforderlichen Ermächtigungen sind im Haushaltsplan 2011 bei der o. g. Produktgruppe veranschlagt.

**Punkt 4.6 der Tagesordnung
V/0119/2011**

**Ökologische Verbesserung der Werse durch den
Bau eines Organismenaufstieges / Fischaufstieges
an der Havichhorster Mühle**

Herr Reloe beantwortet Nachfragen zur Vorlage.

Der Ausschuss beschließt die Vorlage einstimmig.

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Der Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen stimmt dem vom Ing.-Büro Floecksmühle und dem Tiefbauamt aufgestelltem Entwurf (Lageplan Nr. WL 57 (P) 2010 Blatt 2, 3 vom 05.07. u. 04.10. 2010) und dem Bau des Organismenaufstieges zu.

2. Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Stadt Münster Baukosten in Höhe von ca. 1.100.000 € entstehen und dass das Land Nordrhein-Westfalen die Maßnahme mit 960.000 € fördert.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Die erforderlichen Mittel sind im Entwurf des Teilfinanzplans nachstehender Produktgruppe wie folgt veranschlagt.

	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1304	Fließende Gewässer	2011 2012	925.000	
Teilfinanzplan (Zeile)	09			100.000	
Investitionsmaßnahme	4133	Werse Pflege- und Entwicklungskonzept Bau			
Auszahlungen			2011	1.000.000	Ansatz: 925.000
			2012	100.000	
Einzahlungen			2011/12	960.000	
Saldo				140.000	

Die fehlenden Finanzmittel in Höhe von 75.000 € werden aus dem Deckungsring des Tiefbauamtes durch Einsparungen in der Produktgruppe 1101, 0015 Investitionsmaßnahmen Gartenstraße RÜB zur Verfügung gestellt.

**Punkt 4.7 der Tagesordnung
V/0118/2011**
**Gartenstraße Regenüberlaufbecken am Haupt-
pumpwerk - Erneuerung des Beckenüberlaufs**

Auf Nachfrage von Herrn Wigger teilt Herr Reloe mit, dass es bei der Maßnahme im Jahr 2011 zu einer Einsparung in Höhe von 75.000 € kommt. Diese Mittel werden im laufenden Jahr für die Maßnahme „Ökologische Verbesserung der Werse durch den Bau eines Organismenaufstieges/ Fischaufstieges an der Havichhorster Mühle“ (siehe TOP 4.6 der heutigen Sitzung) verwendet. Die vorgenannte Einsparung wurde in der Finanzplanung 2012 bereits berücksichtigt.

Der Ausschuss beschließt die Vorlage einstimmig.

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Der Beckenüberlauf des Regenüberlaufbeckens an der Gartenstraße wird auf der Grundlage der vom Tiefbauamt der Stadt Münster aufgestellten Planung (Übersichtslageplan Mi 79 Blatt 2.3 und Lageplan Nr. MI 79 Blatt 4 vom Februar 2011) erneuert.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Stadt Münster Gesamtkosten in Höhe von 0,40 Mio € entstehen.

Die erforderlichen Mittel stehen im Teilfinanzplan nachstehender Produktgruppe wie folgt zur Verfügung:

Teilfinanzplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1101		2011	200.000	Weitere Maßnahmen
Investitionsmaßnahme	0015	Pumpwerke / Kläranlagen / Neubau / Erneuerung - Bau	2012	200.000	
Auszahlung					
Insgesamt:				400.000	

Punkt 4.8 der Tagesordnung V/0149/2011

Bauliche Optimierungsmaßnahmen zur Beseitigung einer Unfallhäufungsstelle im Bereich Wilkinghege/ - Baubeschluss -

(Siehe TOP 1 der heutigen Sitzung)

Der Ausschuss diskutiert intensiv zur Frage, in wieweit die bisherige Maßnahme (Heckenschnitt) bereits ausreichenden Erfolg hatte oder weitere bauliche Maßnahmen erforderlich sind sowie zur Frage der Verlegung der Haltestelle in Verbindung mit einer qualitativen Verschlechterung (fehlende Barrierefreiheit). Bezüglich der Verkehrssicherheit bittet Herr Kisnat darum, in der morgigen Sitzung des ASSVW den Zusammenhang zwischen dem Unfall mit Radfahrerbeteiligung im 2. Halbjahr 2010 und der vorherrschenden Sichtproblematik darzulegen. Im Anschluss erfolgt eine grundsätzliche Aussprache zur Reihenfolge von Planungs- und Baubeschluss.

Im Ergebnis beantragt Herr Fastermann, Nr. 1 der Sachentscheidung wie folgt zu ergänzen:

1. Die Haltestelle „Helmholtzweg“ auf der Straße Wilkinghege wird auf der Grundlage des vom Stadtplanungsamt aufgestellten verkehrstechnischen Entwurfs vom März 2011 zurückgebaut und **vorläufig** in die Gasselstiege in Höhe der vorhandenen Nachtbushaltestelle verlegt. Der Radweg wird verbreitert und näher an die Fahrbahn gelegt.

Der Änderungsantrag von Herr Fastermann wird bei Stimmengleichheit mit 5 Fürstimmen (SPD), 3 Fürstimmen (GAL), 1 Fürstimme (UWG/ÖDP), 7 Gegenstimmen (CDU), 2 Gegenstimmen (FDP) und 1 Enthaltung (DIE LINKE) mehrheitlich abgelehnt.

Abschließend wird auch die Vorlage bei Stimmengleichheit mit 5 Fürstimmen (SPD), 3 Fürstimmen (GAL) und 1 Fürstimme (UWG/ÖDP), 7 Gegenstimmen (CDU), 2 Gegenstimmen (FDP) und 1 Enthaltung (DIE LINKE) mehrheitlich abgelehnt.

**Punkt 4.9 der Tagesordnung
V/0102/2011**

**Erweiterung des Wilhelm-Emmanuel-von-Ketteler
Berufskollegs
-Planungs- und Baubeschluss Freianlagen**

Herr Bruns beantwortet eine Nachfrage von Herrn Wigger.

Der Ausschuss beschließt die Vorlage einstimmig.

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Der Planung und Bauausführung für die Freianlagen nach der Planung des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz (Plan Nr. S 111.1) wird zugestimmt

II. Finanzielle Auswirkungen:

Teilfinanzplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0301	Leistungen für Schulen			
Investitionsmaßnahme	4330	Erweiterung W.-E.-v.-Ketteler-Berufskolleg			
Auszahlungen			2011	182.000	Freianlagen
		Bauk. I.-Maßn.	gesamt	2.440.000	

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0111	Immobilienmanagement			
Zeile	02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2011 ff.	4.550,00	KP-II-Mittel
	14	Bilanzielle Abschreibungen	2011 ff.	4.550,00	Folgeaufwand

Die Berechnung der Investitionskosten und Folgekosten wurde bereits in der Vorlage V/0398/2010 zur Kenntnis genommen.

Die zur Finanzierung erforderlichen Ermächtigungen sind im Haushaltsplan bei den o.g. Produktgruppen veranschlagt.

Punkt 5 der Tagesordnung

**Beantwortung von Anfragen und Beratung von
Anträgen**

Es gibt keine Wortmeldungen.

Punkt 6 der Tagesordnung**Sonstiges**

- 6.1** Auch im Namen von Bürgerinnen und Bürgern bedankt Frau Benning sich bei den städt. Gärtnern für die wieder frühlingshaft hergerichteten städt. Anlagen, deren Anblick - gerade nach der langen Winterzeit - sehr wohltuend ist.
Ferner führt sie aus, dass im Westen der Stadt durch Kaninchen hervorgerufene Schäden an Gehölzen feststellbar sind. Sie bittet die Verwaltung um Stellungnahme, wie hoch diese Beschädigungen sind bzw. wie die Stadt damit umgeht. Herr Bruns sagt die Beantwortung für eine der kommenden Sitzungen zu.
- 6.2** Herr Varnhagen bittet, zu Protokoll zu nehmen, dass die Verwaltung zukünftig bei der Erstellung von Vorlagen den normalen Verfahrensweg einhält, d.h. einen Baubeschluss wird erst nach dem entsprechenden Planungsbeschluss herbeizuführen.
- 6.3** Herr Kisnat bittet die Verwaltung, den Gremien zukünftig politisch brisante Maßnahmen im Vorfeld bekannt zu geben.
- 6.4** Herr Wigger erkundigt sich nach den zwischenzeitlich gestiegenen Kosten für die Maßnahme „Aufhebung der KA Mariendorf“ und fragt nach, warum der AUB nicht beteiligt worden sei. Hierzu führt Herr Rüller aus, dass der Ausschuss über dieses Thema bereits in seiner Sitzung im März 2010 informiert worden ist (siehe TOP 3.6 des öffentl. Sitzungsteils der Sitzung am 02.03.2010).
- 6.5** Herr Wigger führt aus, dass gemäß Berichtsvorlage V/0026/2011, „Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im 2. Halbjahr 2010“, für das 2. Halbjahr 2010 der Betrag in Höhe von 70.000 € außerplanmäßig für die Maßnahme „Weseler Straße L 551/B 219, doppelter Linksabbieger“ zur Verfügung gestellt wurde, da Planung und Bauvorbereitung bereits in 2010 aufzunehmen waren, um den Beginn für den Umbau des Knotenpunktes Weseler Str./B51 im Jahr 2011 zu ermöglichen. Nach jetzigem Kenntnisstand wurde die Planung dann jedoch um 2 Jahre geschoben. Da der doppelte Linksabbieger aber aus seiner Sicht erforderlich ist, erkundigt er sich nach den Hintergründen. Herr Rüller antwortet, dass die Maßnahme in Abstimmung mit dem Landesbetrieb Straßenbau NRW zum einen wegen erheblicher verkehrlicher Probleme in der Bauzeit und zum anderen wegen Finanzierungsproblemen des Landes geschoben wird. Herr Möltgen merkt an, dass es wünschenswert gewesen wäre, den Ausschuss zeitnah über die Entscheidung zu informieren und fordert von der Verwaltung ein, solche Änderungen künftig mit allen entsprechenden Gremien zu kommunizieren. Er beauftragt daher die Verwaltung, dem Ausschuss in der kommenden Sitzung eine entsprechende Berichtsvorlage vorzulegen.
- 6.6** Herr Baumann berichtet, dass er im Bereich des Coerdeplatzes Geruchsbelästigungen festgestellt habe und fragt nach, ob dies der Verwaltung bekannt sei. Zudem bittet er um Informationen zu den Ursachen. Herr Bruns sagt eine Antwort zu.

gez.
Jörn Möltgen
Vorsitz

gez.
Bärbel Jahn
Schriftführung